

Basecamp im tiefen Süden der Antarktis

Schiff:
Ortelius

Termin:
01.03.2026
18 Nächte

INKL. FLUG



AKTIV
PROGRAMM

Preis ab

16.365 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseverlauf



Tag 1-2: Frankfurt / Buenos Aires

Flugreise in die argentinische Hauptstadt **Buenos Aires**. Buenos Aires hat etwa 13 Millionen Einwohner und ist eine der größten Metropolen Südamerikas. Je nach Ankunftszeit haben Sie die Möglichkeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Es gibt einiges zu entdecken: Im historischen Zentrum um den Plaza de Mayo befinden sich viele Sehenswürdigkeiten, unter anderem die Kathedrale, der Präsidentenpalast und ein historisches Museum. Ein Wahrzeichen von Buenos Aires ist der Obelisk, der sich mitten im Zentrum auf einer fünfspurigen Straße befindet. Übernachtung im Hotel.



Tag 3: Buenos Aires / Ushuaia

Flug nach **Ushuaia**, die südlichste Stadt der Welt und Ausgangspunkt Ihrer Expeditionskreuzfahrt. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Entdecken Sie den quirligen Ort mit seinen schönen Souvenirläden und den vielen Restaurants im Stadtzentrum. Übernachtung im Hotel.



Tag 4: Ushuaia / Einschiffung

Diese Basecamp im tiefen Süden der Antarktis bietet Ihnen unzählige Möglichkeiten, die Antarktis zu erkunden und zu genießen. Diese Expedition ermöglicht Ihnen (lange) Wanderungen, Schneeschuhwanderungen, Kajaktouren und sogar Camping unter dem südlichen Polarshimmel. Nachmittags Transfer zum Hafen und Einschiffung. Ihre Reise beginnt mit der Fahrt durch den Beagle-Kanal.



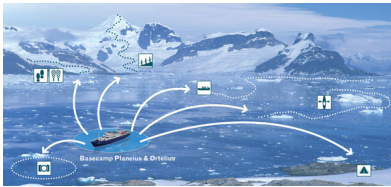
Tag 5-6: Drake Passage

In den nächsten zwei Tagen auf der Drakestraße erleben Sie einige der gleichen Erlebnisse wie die großen Polarforscher, die diese Regionen erstmals kartierten: kühle, salzige Brisen, wogende See, vielleicht sogar ein Finnwal, der Gischt aufspritzt. Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz passiert haben – die natürliche Grenze der Antarktis, die entsteht, wenn nordwärts fließendes kaltes Wasser auf wärmere subantarktische Meere trifft – befinden Sie sich in der zirkumantarktischen Auftriebszone. Nicht nur das Meeresleben verändert sich, sondern auch die Vogelwelt. Wanderalbatrosse, Graukopfalbatrosse, Schwarzbraunalbatrosse, Rußalbatrosse, Kaptauben, Eissturmvögel, Buntsturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie möglicherweise sehen.



Tag 7: Pendletonstraße

Ankunft auf der Antarktischen Halbinsel nahe dem südlichen Polarkreis. Bei gutem Meereis können Sie die **Pendletonstraße** weiter durchqueren und versuchen, an der selten besuchten Südspitze der Renaud-Insel anzulanden. Hier haben Sie die Möglichkeit, die ersten Adeliepinguine der Reise zu treffen und spektakuläre Ausblicke auf Eisberge in dieser surrealen, schneebedeckten Landschaft zu genießen. Am späten Nachmittag setzen Sie Ihre Reise in Richtung Adelaide Island und Marguerite Bay fort und überqueren den Polarkreis. Sie übernachten im Gebiet des **Crystal Sound**, dessen faszinierende Landschaft Sie bis in die frühen Morgenstunden wach halten kann. In dieser Region haben Sie auch die Möglichkeit, Orcas, Buckelwale und Zergwale zu beobachten.



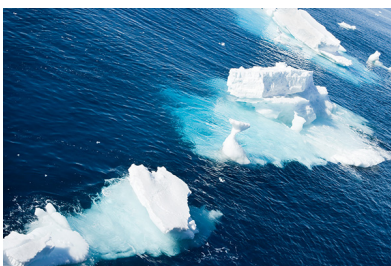
Tag 8-11: Aktivprogramm

In den kommenden Tagen haben Sie die Möglichkeit, verschiedene geplante Aktivitäten in dieser unglaublichen Umgebung tief in der Antarktis zu erleben. Mögliche Orte: **Horseshoe Island** ist nach seiner markanten Form benannt. Eine verlassenene Forschungsstation bietet hier Einblicke in die Anfänge der wissenschaftlichen Erkundung. Originalartefakte veranschaulichen den starken Kontrast zwischen dem Leben damals und heute. Die Hütte liegt inmitten einer der atemberaubendsten Landschaften der Antarktis und bietet Ausblicke auf die Berge und den Schnee von Pourquoi Pas Island sowie auf die schroffen Gipfel von Horseshoe Island. Dies ist in jeder Hinsicht eine fotografisch wertvolle Landung. Zwei alte Holzboote liegen noch immer an Ort und Stelle, als warteten Sie auf ihren letzten Start. **Pourquoi Pas Island** wurde vom berühmten Entdecker Jean-Baptiste Charcot entdeckt und kartiert und bietet eine malerische Landung an einem felsigen Strand vor der Kulisse des beeindruckenden Moider-Gletschers. Ein gemütlicher Spaziergang vom Landeplatz bietet atemberaubende Ausblicke, während Antarktische Seebären, die direkt hinter dem Strand liegen, unsere Reise mit einer wunderbaren Begegnung mit der Tierwelt bereichern. **Stonington Island** war von den 1930er bis in die 1970er Jahre ein Ort bedeutender Forschungsaktivitäten und beherbergte sowohl amerikanische als auch britische Stützpunkte. Die Insel beherbergt eine Vielzahl historischer Gebäude und Artefakte, die die Geschichte der frühen Antarktisforschung erzählen. Einst durch Schnee und Eis mit dem Festland verbunden, ist dieser eindrucksvolle Ort heute eine ergreifende Erinnerung an die Isolation der Antarktis und das fragile Zusammenspiel von Menschheitsgeschichte und rauer Wildnis. Die Mischung aus Tierwelt, natürlicher Pracht und erhaltenen Strukturen macht diesen Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis, das einen bleibenden Eindruck hinterlässt. Der **Red Rock Ridge** liegt auf dem antarktischen Festland und zeichnet sich durch seine leuchtend roten Klippen aus, die sich scharf von der eisigen Umgebung abheben und schon von weitem sichtbar sind. Wenn es die Bedingungen erlauben, werden Sie hier eine Landung versuchen. Möglicherweise begegnen Sie Adeliepinguinen und hoffen auch, Robben und Antarktisscharben zu sehen, die in der Nähe nisten.



Tag 12-13: The Gullet / Detaille Island

Wenn es die Bedingungen erlauben, fahren Sie anschließend durch **The Gullet**, einen der beeindruckendsten schmalen Kanäle der Antarktis. Auf beiden Seiten ragen hohe Berge empor, Vögel folgen dem Schiff und verspielte Pinguine und Robben tummeln sich im Wasser, während wir diesen ganz besonderen Teil der Reise zurücklegen. Bei guten Eisverhältnissen werden Sie am Nachmittag auch eine Anlandung oder Ausfahrt durchführen. Möglicherweise legen Sie an einer verlassenenen britischen Forschungsstation an und genießen die erhabene Lage der Insel und die imposante Gletscherlandschaft.



Tag 14-16: Drake Passage

Während der Rückreise durch die **Drake Passage** werden Sie wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begleitet.



Tag 17: Ushuaia / Ausschiffung / Buenos Aires

Ankunft im Hafen von Ushuaia. Es erfolgt die Ausschiffung. Flug nach **Buenos Aires**. Übernachtung im Hotel.



Tag 18: Buenos Aires / Rückreise

Am Vormittag haben Sie noch Zeit für Besichtigungen. Nachmittags Fahrt zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

Tag 19: Rückkehr

Rückkehr in Frankfurt.

Enthaltene Leistungen

- Linienflüge mit Lufthansa von Frankfurt nach Buenos Aires und zurück in Economy Klasse.
- Linienflüge mit Aerolineas von Buenos Aires nach Ushuaia und zurück in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie ab/bis Ushuaia mit Vollpension.
- 1 x ÜF in Buenos Aires vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Ushuaia vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Buenos Aires nach der Schiffsreise.
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen.
- Private Transfers zwischen Flughafen und Hotel in Buenos Aires mit deutschsprachiger Reiseleitung.
- Transfers zwischen Flughafen, Hotel und Schiff in Ushuaia.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Ein Reiseführer Antarktis pro Kabine.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität.

Aktivitäten



Expeditions-Team

Bei jeder Expeditions-Kreuzfahrt werden Sie von einem internationalen und erfahrenen Experten-Team begleitet. Sie laden zu interessanten Vorträgen und Präsentationen rund um die polare Welt ein, begleiten Sie bei den Ausflügen und Aktivitäten und sorgen für Ihre Sicherheit an Bord und bei den Ausflügen.



Vorträge an Bord

Täglich werden Vorträge vom Expeditionsteam und mitreisenden Polar-Experten angeboten. Themen können folgende sein: Tierwelt, Meeresbiologie, Geographie, Geologie, Glaziologie, Ornithologie, Umweltwissenschaft, Kultur und Geschichte. Die Vorträge erfolgen in englischer Sprache. (Inklusive)



Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behiflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote. (Inklusive)



Wanderungen

Erkunden Sie das Landesinnere. Sie starten von den Küsten der Polarmeere und haben eine vielfältige Auswahl an Trekkingrouten und Wanderausflügen, die für jedermann geeignet sind. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Sie brauchen keine Erfahrung mitbringen, jedoch die notwendige Kondition und einen guten Gesundheitszustand. Es werden etwa ein bis drei verschiedene Arten von Wanderungen angeboten, von gemütlichen Spaziergängen bis zu anspruchsvollen Wanderungen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. (Inklusive)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser. (Inklusive)



Basecamp - Antarktis

Bei einer Basecamp-Reise wird das Schiff an zwei oder drei Tagen an einem bestimmten Ort bleiben. Von diesem Knotenpunkt aus wird ein **weitreichendes Aktivitätenprogramm** angeboten: z. B. Schneeschuhwandern – Foto-Workshop – Bergsteigen – Kajakfahren – Camping. Reisenden, die nicht an diesen Aktivitäten teilnehmen, wird das **normale Küsten- und Landprogramm** angeboten: Zodiac-Anlandungen – einfache bis mittelschwere Spaziergänge und Wanderungen mit Schwerpunkt der Tierbeobachtung – Besuch von Forschungsstationen. Alle Aktivitäten werden von einem qualifizierten Expeditionsteam bzw. Polar-Experten begleitet und durchgeführt. Vorträge und Briefings bereiten Sie auf die Aktivitäten vor. Die Vorträge sind ausgewählt und relevant für die Ziele, zu denen Sie reisen. Themen können folgende sein: Meeresbiologie, Geographie, Geologie, Glaziologie, Ornithologie und Geschichte. Alle Abenteueraktivitäten sind auf „Basecamp-Reisen“ kostenlos und im Reisepreis enthalten. Bitte beachten Sie, daß alle Aktivitäten immer von den Wetter- und Eisbedingungen abhängig sind. Weitere Informationen finden Sie hier: [Basecamp Manual](#)



Schneeschuhwandern

Unternehmen Sie auf den schneebedeckten Hügeln und Bergen eine erlebnisreiche Schneeschuh-Wanderung. Die begleiteten Touren führen durch zerklüftetes Gelände und können je nach Wetterverhältnisse mehrere Stunden dauern. Sie brauchen keine Erfahrung mitbringen, jedoch die notwendige Kondition und einen guten Gesundheitszustand. Die Schneeschuhe sind für alle Schuhgrößen geeignet und können in Kombination mit Oceanwide-Gummistiefeln getragen werden. (Schneeschuhwandern ist kostenlos; Buchung/Reservierung im Voraus) (bei Basecamp-Reisen Anmeldung an Bord) Weitere Informationen finden Sie hier: [Schneeschuhwandern Manual](#)



Foto-Workshop

Es wird ein Fotoworkshop für Anfänger und fortgeschrittene Fotografen angeboten, der von einem Fotoexperten an Bord angeleitet und betreut wird. Jeder kann daran teilnehmen, Vorerfahrung ist nicht erforderlich. Die Fotogruppe (ca. 20 Teilnehmer pro Fotoguide pro Anlandung) wird an Land von einem Fotoexperten begleitet. Fotointeressierte Teilnehmer bringen ihre eigene Fotoausrüstung mit. Während der Seetage wird spezielles fotografisches Fachwissen (Motivwahl, Belichtung und Bildkomposition etc.) in Vorlesungen und Workshops vermittelt. Es geht in den Workshops weniger um die Handhabung einzelner Kameratypen, mehr um die Vertiefung von Basiskenntnissen und fotografischen Fachwissens, um bessere Fotoresultate zu erzielen. Fotografen können natürlich auch an allen anderen angebotenen Aktivitäten teilnehmen. (der Foto-Workshop ist kostenlos; Buchung/Reservierung im Voraus) Weitere Informationen finden Sie hier [Photoworkshop Manual](#)



Camping (Basecamp)

Kommen Sie mit auf ein einmaliges und einzigartiges Erlebnis und verbringen Sie eine Nacht draußen in der Antarktis! Nach dem Abendessen an Bord werden Sie an Land gebracht. Gemeinsam mit dem Expeditionsteam bauen Sie Ihr Camp auf und am nächsten Morgen wieder ab. Alle Camper werden mit einem persönlichen wasserdichten Seesack ausgestattet, in der sich eine Schlafmatratze, ein polarer Kunstfaserschlafsack mit Innenfutter und ein atmungsaktiver Biwaksack befinden. Sie brauchen keine besondere Erfahrung mitbringen, jedoch einen guten Gesundheitszustand. Bitte beachten Sie, daß Camping stets vom Wetter, den lokalen Gegebenheiten und den Umweltschutzvorschriften abhängig ist. 1 x Camping pro Person ist bei Basecamp-Reisen kostenlos (Anmeldung an Bord). Weitere Informationen finden Sie hier: [Camping Manual](#)



Kajakfahren (Basecamp)

Das Kajakfahren bietet eine der schönsten Möglichkeiten, entlegene antarktische Küsten zu erkunden und eine unberührte Wildnis auf eine ganz besondere Weise zu entdecken. Paddeln Sie zwischen Eisbergen und Packeis und beobachten Sie Tiere in ihrer natürlichen Umgebung. Bei den Kajaks handelt es sich um stabile Einzel- und Doppel-Seekajaks. Kajak-Erfahrung ist erforderlich, körperliche Fitness ist unerlässlich. Grundlegende Kajak-Ausrüstung ist kostenlos an Bord erhältlich (von Kopf bis Fuß). Anzahl geplanter Ausfahrten: bis zu 4 (abhängig von Wetter -und Eisverhältnissen!). 1 x Kajakfahren pro Person ist bei Basecamp-Reisen kostenlos (Anmeldung an Bord). Weitere Informationen finden Sie hier: [Kajak Manual](#)



Lange Wanderungen

Diese Wanderungen bieten ein intensives Erlebnis in der unberührten Polarlandschaft und verlangen von den Teilnehmern eine bis zu sechsstündige Wanderung auf halbwegs rauem, felsigem und verschneitem Terrain mit erheblichen Höhenunterschieden. (Inklusive, Anmeldung im Voraus erforderlich.)

Kabinen & Preise

Reisetermin: 01.03.-19.03.2026

Schiff: [Ortelius](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung	Preis in € pro Person
A4	3	Vierbettkabine, Bullauge	14.050 €
A2	3, 4	Zweibettkabine, Bullauge	16.365 €
A1	3, 4	Zweibettkabine zur Alleinbenutzung, Bullauge	26.400 €
B2	5	Zweibettkabine, Fenster	16.915 €
B1	5	Zweibettkabine zur Alleinbenutzung, Fenster	27.340 €
C2	5	Deluxe Kabine, Fenster	18.025 €
D2	5	Superior Kabine, Fenster	19.030 €

Hotels für Verlängerungsnächte

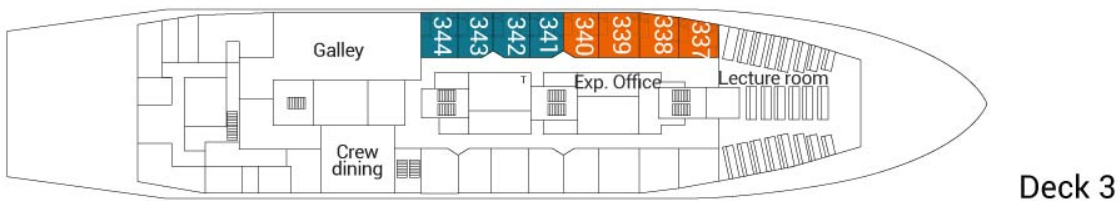
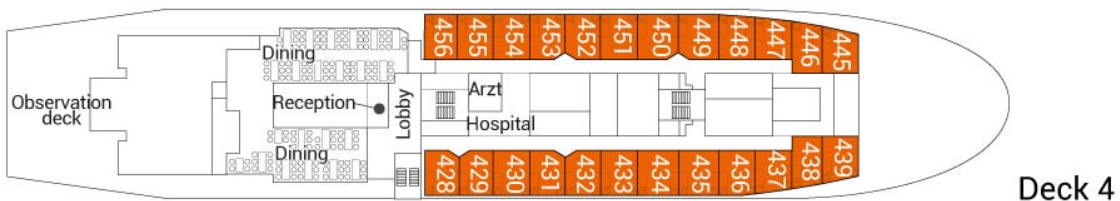
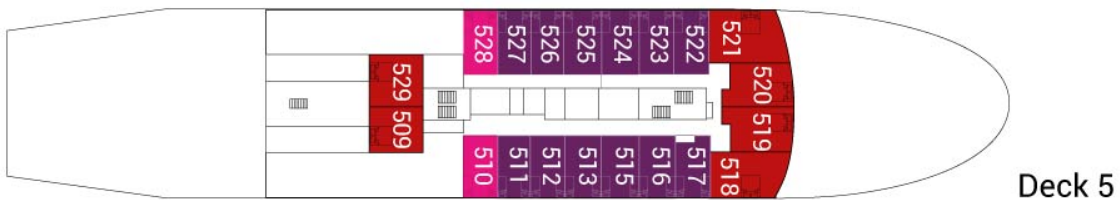
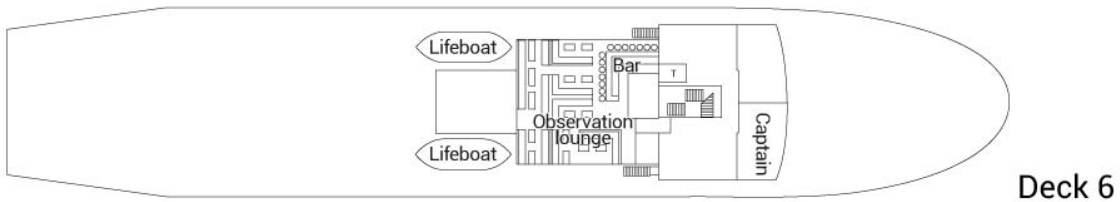
- Hotel Buenos Aires Marriott ab 120 € ÜF/DZ, ab 240 € ÜF/EZ
- Hotel Arakur, Ushuaia ab 230 € ÜF/DZ, ab 460 € ÜF/EZ

Preise pro Person/Nacht

Fluginformationen

- Abflughafen ist Frankfurt
- Zubringerflüge von Deutschland, Österreich und der Schweiz sind ohne Aufpreis möglich
- Zuschläge: **Lufthansa Frankfurt–Buenos Aires–Frankfurt**: Premium Economy Class: ab 1.500 €; Business Class: ab 2.100 € (Buchungsklasse P) bzw. ab 4.200 € (Buchungsklasse Z); **Aerolineas Buenos Aires–Ushuaia–Buenos Aires**: Premium Economy Class: ab 550 €

Ihr Schiff auf dieser Reise: [Ortelius](#)



- Schiffsausstattung: Rezeption, Lobby, Restaurant, zahlreiche freie Decksflächen, Vortragsraum, Observation Lounge, Bar.
- Kostenloser Internetzugang an Bord (täglich 1,5 GB; zusätzliche Internetverfügbarkeit gegen Aufpreis an Bord möglich).
- Aktivitäten: Kajakfahren, Schneeschuhwandern, Camping, Tauchen, Bergsteigen, Foto-Workshop; Helikopter an Bord (nur bei ausgewählten Reisen in der Antarktis).
- Trinkgelder sind nicht inkludiert, Empfehlung: ca. 10-12 € pro Gast pro Tag.
- An Bord steht eine kostenlose Internetverbindung über WLAN zur Verfügung. Alle Gäste haben Zugang zu 1,5 GB Datenvolumen pro Tag, das alle 24 Stunden zurückgesetzt wird. Zusätzliche Internetdaten sind gegen Aufpreis an Bord zu erwerben: 5 GB: 25 Euro; 10 GB: 50 Euro (vorbehaltlich Änderungen).
- Bordsprache: Englisch.
- Englischsprachiges Expeditionsteam; bei ausgewählten Abfahrten deutschsprachige Lektoren an Bord.
- Zahlungsmittel an Bord: US-Dollar, Euro, Mastercard und VISA.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens ist vorgeschrieben.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Offene Brücke.
- Ein Arzt an Bord.
- 10 Zodiacs.